



Mitgliederbrief Sommer 2011 mit Einladung zur 26. Jahrestagung für Phytotherapie mit dem Thema „Phytotherapie in der Neurologie“ vom 17. November in Baden und zum „5ème Journée Romande de Phytothérapie Médicale: Phytothérapie et sport“ vom 29. September in Lausanne.

Liebes SMGP-Mitglied,
Liebe Kollegin, lieber Kollege,

der 1. Juli 2011 wird in die Geschichte der SMGP eingehen: Endlich ist unsere nun schon seit über 20 Jahren etablierte Fort- und Weiterbildung nun auch von der FMH anerkannt! Unser Präsident, Dr. med. Roger Eltbogen, konnte Mitte Juni einen Vertrag mit dem Schweizerischen Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung (SIWF) unterzeichnen. Demnach gibt es ab 1. Juli 2011 einen Fähigkeitsausweis „Phytotherapie (SMGP)“ der von der FMH anerkannt ist. Die SMGP sieht damit langjährige Bemühungen endlich belohnt. Vielen Dank allen, die sich im Lauf der Jahre für dieses Begehren eingesetzt haben. Es war seinerzeit unser Ehrenmitglied Valerio Rosinus, der sich für die Anerkennung engagierte. Fähigkeitsausweise waren damals noch etwas Neues und damit nicht sonderlich beliebt. Die Ärztekammer liess ausgerechnet die SMGP das spüren und lehnte den Antrag zwei Mal ab. Das ist nun jedoch Geschichte – neue Strukturen und die ständigen Bemühungen der SMGP, um ein hohes Niveau der Fort- und Weiterbildung fruchteten und liessen diesmal den im Februar eingereichten Antrag problemlos durchgehen. Die neuen Reglemente gelten ab 1. Juli – sie sind auf der Homepage der FMH und auf derjenigen der SMGP publiziert. Ärztinnen und Ärzte, die neu einsteigen (ab Kurs 6 vom 9. September 2011) absolvieren die Fortbildung gemäss neuem Reglement. All diejenigen, die zuvor begonnen haben (zuletzt Kurs 1 im Mai 2011 in Engelberg) können noch nach altem Reglement abschliessen. Sie erhalten dann den Ausweis UNION/SMGP Phytotherapie, der danach auf Antrag formell in den Fähigkeitsausweis Phytotherapie SMGP (von der FMH anerkannt) umgewandelt werden kann. Diese Übergangsfrist endet am 31. Dezember 2014.

Alle Mitglieder der SMGP, die die Weiterbildung eigentlich absolviert, aber noch keine Zertifikatsarbeit abgeliefert haben, möchten wir auffordern, ihre Aktivitäten nun noch abzuschliessen. Wir versuchen nach Möglichkeit, unsere Betreuungsangebote dafür zu verbessern. Melden Sie sich bei der Geschäftsstelle! Es ist wichtig, dass wir eine stattliche Anzahl an Ausweisträgern zusammen bringen.

Die bisherigen Ausweisträger wurden bereits angeschrieben – viele haben schon geantwortet, sodass die ersten Meldungen an die FMH per 1. Juli erfolgen konnten.

Mit der Anerkennung durch die FMH wird nun die Weiterbildungspflicht noch bedeutsamer. Innerhalb von drei Jahren sind 24 Stunden Weiterbildung erforderlich. Weiterbildner müssen von der SMGP anerkannt sein! Bei allen Veranstaltungen, bei der die SMGP als Organisator zeichnet, ist dies gewährleistet. Alle Tagungen, Exkursionen, Workshops und auch Kurse (es lohnt sich sicher, hin und wieder auch einen solchen zu besuchen – gibt es doch immer wieder neue Aspekte) zählen. Die Teilnahme an diesen Kursen wird von uns registriert, sodass die Re-Zertifizierungen automatisch erfolgen können. Allenfalls erfolgt ein Jahr vor Ablauf des Fähigkeitsausweises eine Nachricht, dass Lücken vorhanden sind. Um diesen Dienst aufbauen zu können, werden Rezertifizierungsgebühren fällig. Der Vorstand hat noch nicht im Detail darüber entschieden. Die SMGP wird die Firmen darauf hinweisen, dass sie ihre Veranstaltungen akkreditieren müssen, damit sie für die Weiterbildung zählen. Ein entsprechendes Instrumentarium wurde von der SMGP schon vor längerer Zeit geschaffen. Weisen Sie Anbieter von Weiterbildung auf diese Möglichkeit hin! Dabei sind allerdings die Anforderungen der FMH an die Ausbildung der Weiterbildner zu beachten. Damit Ihre Weiterbildungszeit nicht ausfirt, bemüht sich die SMGP um die Anerkennung ihrer Veranstaltungen durch SGIM und SGAM sowie im

Spezialfall auch bei Fachgesellschaften. Erfreulicherweise sind diesbezüglich alle Hemmschwellen gefallen: Für die Jahrestagung erhält die SMGP die Anerkennungen jeweils innerhalb kürzester Zeit.

Nach der Anerkennung der Weiterbildung durch FMH (Ärzteschaft) und FPH (Apothekerschaft) bleibt nun noch die Veterinärmedizin: Hier ist die Akzeptanz kein Problem, doch die Strukturen sind komplizierter, da noch nicht geklärt ist, wer einen solchen Ausweis überhaupt anerkennen wird.

Was sind die Konsequenzen der Anerkennung? Ärztinnen und Ärzte dürfen nun offiziell den Fähigkeitsausweis Phytotherapie (SMGP) auf ihren Praxisschildern, Briefköpfen und Praxisinformationen verwenden. Der Besitz des Ausweises wird automatisch im Ärzteverzeichnis der FMH unter <http://www.doctorfmh.ch/> eingetragen. Auch im Telefonbuch wird es neu unter Ärzten die Rubrik Phytotherapie geben (Terminologie ist noch in Diskussion). Ab 1.1.2012 wird die Phytotherapie zudem erstmals taxiert werden können. Zwar gibt es keinen Spezialtarif oder erhöhte Taxpunkte, doch es entsteht immerhin eine zusätzliche Abrechnungsmöglichkeit, die auch aus statistischen/politischen Gründen sehr wichtig ist. Details dazu sind noch nicht bekannt – wir werden rechtzeitig informieren. Die Änderung der KLV wurde am 21.6.2011 bekannt gegeben. Die Wahlen im Herbst können daran demnach – entgegen früher geäußerten Befürchtungen – vorerst nichts mehr ändern.

Dennoch möchten wir alle Mitglieder schon heute bitten, sich bei den Wahlen 2011 dafür einzusetzen, dass Politiker gewählt werden, die der Komplementärmedizin positiv gegenüber stehen! Der Dachverband Komplementärmedizin wird eine Liste publizieren, auf der entsprechende Personen genannt werden. Kontaktieren Sie diesbezüglich regelmässig die Homepage der SMGP – www.smgp.ch – wir werden ab August einen Wahllink, der auf diese Liste verweist, auf der Startseite aufschalten. Nur ein der Phytotherapie gegenüber positiv gestimmtes Parlament wird zur Atmosphäre führen, die eine produktive und nutzbringende Re-Evaluation – die von Bundesrat Burkhalter angeordnet wurde – erlaubt.

So kommt dieser Brief endlich zum sonst wichtigsten Thema, das ab Juli ansteht: Einmal mehr darf die SMGP recht herzlich einladen zu unserer Schweizerischen Jahrestagung für Phytotherapie. Diese Tagung findet am 17. November 2011 zum 26. Mal statt – seit 1985 gehört der Anlass in das feste Fortbildungsprogramm der Gesellschaft und damit der Schweizer Mediziner und Apotheker. Mit zuletzt bis zu 300 Teilnehmenden gehört sie zu den erfolgreichsten Kongressen in der Schweiz überhaupt. Zum 26. Mal präsentieren wir ein neues Thema: Dass zu Phytotherapie in der Neurologie überhaupt eine solche Tagung stattfinden kann, beweist, welche Fortschritte die Forschung in der Phytotherapie macht.

Erstmals zeichnet neben der Schweizerischen Medizinischen Gesellschaft für Phytotherapie SMGP und der Universität Zürich sowie der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften eine Klinik als Mitorganisator: Dank dem Einsatz der Rheinburg-Klinik von Walzenhausen und unseres Mitglieds Dr. med. Robert Käufeler ist ein interessantes Tagungsprogramm zu einem Thema, das unseres Wissens noch nie in vergleichbarem Rahmen behandelt wurde, zustande gekommen. Referierende aus der Schweiz und dem benachbarten Deutschland haben zugesagt, zu Fragestellungen wie die Anwendung von Cannabis/THC bei spastischen Beschwerden, Zubereitungen aus Capsicum und Capasaicin bei Polyneuropathie, zu L-Dopa in Pflanzen, *Ginkgo biloba* und Mild Cognitive Impairment sowie Pflanzliche Sedativa u.a. Stellung zu nehmen. Ihre Erfahrung soll dabei wenn immer möglich anhand der heute geforderten Evidenz gemessen werden. Details entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Tagungsflyer.

Zuvor laden wir nach Lausanne ein. Am 29. September 2011 wird das erfolgreiche Thema der 24. Schweizerischen Jahrestagung für Phytotherapie im Jahr 2009 als „5ème Journée Romande de Phytothérapie Médicale: Phytothérapie et sport“ wiederholt. Neue Referierende und neue Themen werden eine Reise nach Lausanne lohnend machen – für alle jene, die damals dabei waren, aber auch für diejenigen, die sich für das Thema interessierten, die damalige Veranstaltung aber verpassten. Programm und Anmeldung finden sich im Internet auf der SMGP-Homepage.

Vermeht ist die SMGP auch im internationalen Kontext aktiv. Nach 2010 in Berlin wird 2012 in Wien zum zweiten Mal eine Phytotherapie-Tagung der drei deutschsprachigen Gesellschaften, unterstützt von der Kooperation Phytopharmaka und der Gesellschaft für Arzneipflanzenforschung GA, stattfinden. Die gemeinsamen Vorbereitungssitzungen werden zu einem attraktiven Programm mit Beteiligung von Referierenden aus unserer Gesellschaft. Eine Reise nach Wien dürfte sich lohnen – zumal die Veranstaltung vom

17.-19. Mai 2012 über Auffahrt stattfindet. Die Tagung wird in das Weiterbildungsprogramm der SMGP aufgenommen und dürfte mit ca 14 Stunden Weiterbildung bedacht werden. Für 2014 ist geplant diese Tagung zum 25. Geburtstag der SGMP in der Schweiz durchzuführen. Details sind allerdings noch nicht bekannt.

Die deutsche Gesellschaft für Phytotherapie feiert schon vorher, nämlich am 20./21. Oktober ihren 40. Geburtstag mit einem Jubiläumsabend und einer Jubiläumsveranstaltung zum Thema „Phytotherapie in Lehre und Forschung.“ Beatrix Falch wird die SMGP vertreten und über die Ausbildungssituation in der Schweiz mit einem Referat berichten.

Informationen zu den Tagungen im Ausland mit Angaben zu den für die Fortbildung zählenden Stunden jeweils auf aktuellstem Stand unter <http://www.smgp.ch/konuni/konuni.html>

Der Vorstand der SMGP freut sich, möglichst viele Kolleginnen und Kollegen an möglichst vielen dieser attraktiven Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Am 17. November in Baden erwarten wir einen Grossaufmarsch, der die Bedeutung der Phytotherapie in der Schweiz bezeugen soll. Im Übrigen möchten wir Sie/Euch darum bitten, wo immer möglich für die SMGP einzustehen und neue Mitglieder zu werben! Wir werden demnächst 25 Jahre alt und kommen langsam ins Alter. Es braucht dringend eine Verjüngung und eine Expansion in die überall entstehenden Netzwerke! Eine gute Gelegenheit ergibt sich am Donnerstag 25.8. und Freitag 26.8.2011 bei der SwissFamilyDocs Conference in Basel. Die SMGP ist dort mit einem Stand dabei. Führen Sie Ihre Kolleginnen und Kollegen an unseren Stand zum Motivationsgespräch!

Das SMGP-Jahresprogramm 2012 mit Tagung, Kursen und Exkursionen wird in den nächsten Tagen auf der Homepage www.smgp.ch aufgeschaltet. Informieren Sie sich dort, laden Sie den Flyer mit der Sammelanmeldung herunter und planen Sie ihre Phytotherapie-Termine schon heute!

Vielen herzlichen Dank für Ihre/Eure Treue der Phytotherapie gegenüber und Ihrem/Eurem Engagement.

Mit freundlichen Grüßen

Beat Meier
Geschäftsleiter SMGP

PS: Vor wenigen Tagen haben Sie die Aufforderung zur Zahlung des Mitgliederbeitrages erhalten. All jenen, die schon reagiert haben, vielen Dank. Die übrigen Mitglieder bitten wir, die Zahlung möglichst rasch vorzunehmen, damit die SMGP sich anderen Projekten zuwenden kann und nicht wertvolle Zeit verliert mit dem Schreiben von Mahnungen.